

DIE GEGENWART

I. EINFÜHRUNG

1.1 Realitäten und Wunder: Die politische Situation 15
 1.2 Die abermals veränderten Deutschen. 22
 1.3 Wege und Umwege einer Rezeption: Postmoderne 29
 1.4 Bedingungen des Schreibens: Der dünner werdende Faden
 der Literatur 32

II. DIE ERZÄHLENDE DICHTUNG

2.1 Erzählte Panoramen 37
 Uwe Johnson, Jahrestage 38
 Heinrich Böll, Gruppenbild mit Dame. 65
 Heinrich Böll, Die verlorene Ehre der Katharina Blum 78
 Martin Walser, Seelenarbeit 88
 Walter Kempowski, Tadellöser & Wolff 100
 Jurek Becker, Jakob der Lügner. 105
 2.2 Autobiographische Revisionen 106
 Peter Härtling, Nachgetragene Liebe 108
 Elisabeth Plessen, Mitteilung an den Adel. 112
 Peter Handke, Wunschloses Unglück. 117
 Thomas Bernhard, Die Ursache 122
 2.3 Weibliche Existenz und die Beziehungen zwischen den Ge-
 schlechtern. 127
 Ingeborg Bachmann, Malina. 129
 Christa Wolf, Cassandra 141
 Günter Grass, Der Butt 149
 Irmtraud Morgner, Leben und Abenteuer der
 Trobadora Beatriz. 161
 Brigitte Kronauer, Rita Münster 172
 2.4 »Postmoderne Schreibweisen«? Dichtung an der Grenze
 von traditionellen Wertmaßstäben und Gattungskonventio-
 nen 176
 Christoph Ransmayr, Die letzte Welt 178
 Patrick Süskind, Das Parfum 187
 Wolfgang Hildesheimer, Masante 196

	Hans Magnus Enzensberger, Der Untergang der Titanic . . .	203
	Botho Strauß, Paare Passanten	216
2.5	Was bleibt? Erzählende Literatur der DDR	223
	Günter de Bruyn, Buridans Esel	227
	Christa Wolf, Nachdenken über Christa T.	232
	Ulrich Plenzdorf, Die neuen Leiden des jungen W.	240
	Reiner Kunze, Die wunderbaren Jahre	249
	Volker Braun, Unvollendete Geschichte	256
	Hans Joachim Schädlich, Tallhover	257
	Christoph Hein, Der fremde Freund/Drachenblut	266

III. DIE DRAMATISCHE DICHTUNG

3.1	Zur Situation des deutschsprachigen Theaters nach 1968 . . .	270
	Tankred Dorst, Eiszeit.	271
	Franz Xaver Kroetz, Wildwechsel	274
	Franz Xaver Kroetz, Oberösterreich	284
	Thomas Bernhard, Die Jagdgesellschaft	286
	Thomas Bernhard, Die Berühmten	293
	Botho Strauß, Groß und klein.	302
	Heiner Müller, Die Hamletmaschine	310

IV. DIE LYRISCHE DICHTUNG

4.1	Lyrik im Westen zwischen Engagement und Popularität . . .	318
	Erich Fried	319
	Rolf Dieter Brinkmann	321
	Wolf Wondratschek.	324
4.2	Neue Naturdichtung	327
	Erich Fried	327
	Jürgen Becker.	329
	Reiner Kunze.	331
	Sarah Kirsch.	333
	Peter Huchel	337
4.3	Dem Regime nicht genehm – Lyrik in der DDR.	339
	Peter Huchel	341
	Wolf Biermann	345
	Günter Kunert	353
4.4	Rückblick und Bilanz am Ende des Jahrhunderts	359
	Peter Rühmkorf	360
	Hans Magnus Enzensberger	361

Ernst Jandl	362
Durs Grünbein	363

ANHANG

Begriffserklärungen	369
Bibliographische Hinweise	372
Personenverzeichnis	373